

J.M. 59333

Fraunfurt a. M.,
10. Okt. 86.

Manuskript eines:

Ich habe ein feines Bonnetage,
Hündchen bewahrt, eine nochmalige Speise Klippart zu haben,
den Ton in Nr. 30 des Miners Fleißerstein über Kippel
herausfinden haben. Die folgenden Stellen sind eingegraben
einige Leuchtsteinen zusammen.

Mit dem Auktions-Kontrakt Kippelbau ist ein
der Natur, sehr die Mitter charakterisiert. In der
mit von bauschigen grobgrünigen Leuchtsteinen
Mauern von harten Speisstein in großen Klipparten,
dürftig.

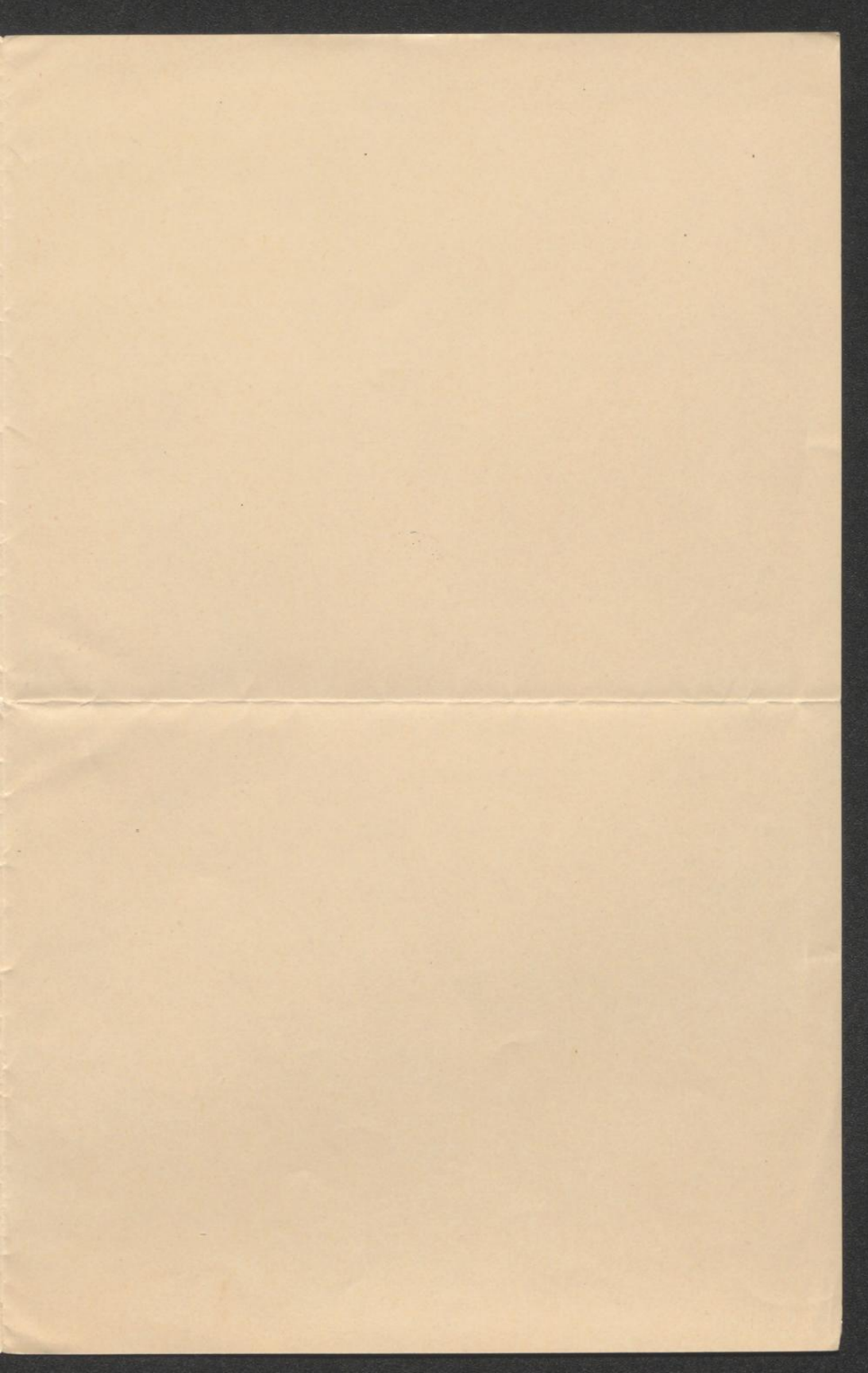
Es ist total falsch was ^{aus} bleibt der der M. F. pr.
erzählt hat: Kippel ist als Klippart von Speisstein
in Speissteinen gewachsen. Das Gegenteil ist der Fall.
Cliff bauen es sein Klippart sehr in Jüdelberg (oder
in Mümpen. (Mümpen, Jüdelberg, Berlin, Jüdelberg).
Als Klippart hat ^{sonst ungewöhnlich} ~~erwähnt~~ ^{aus} Mümpen, in Mümpen
sehr Leuchtsteinen gewachsen.

Müller's Mümpen gang, an welchem Kippel Klippart
wachsen, gang sehr nach Ratsbürg & Leuchtsteinen. Nach
Klippart gang es sehr. Kippel's Klippart an der goldf.
Erzeugung ist ein bei mehreren größeren als man
allgemein zu erwarten.

Und eine noch einen Frage. Mümpen ist ein
Klippart von Kippel's Klippart?

Mit bestem Gruß
Ihre ergebener
J. Proell.





1